

Inhalt

Prolog	9
Das allumfassende Russland – so sehen wir uns selber	
Teil I – Wer ist Herr im Haus?	
Kapitel 1	25
Wer ist der Herr im Haus?	
Kapitel 2	32
Was uns stört, Herr im eigenen Haus zu werden, oder: Warum sind wir so uneinig?	
Kapitel 3	39
Unser Problem liegt in unserem Bewusstsein	
Kapitel 4	48
Verlorenes Vertrauen	
Kapitel 5	55
Einfache Wahrheiten	
Kapitel 6	62
Natürliche Reaktion	
Kapitel 7	70
Déjà-vu	
Kapitel 8	77
Alte „neue Russen“	
Kapitel 9	85
Korruption oder „Fütterung“?	
Kapitel 10	93
Alle stimmten für das Gesetz, jetzt ist es rechtskräftig – nun stöhnen alle	

Kapitel 11	102
Was bedeutet eigentlich Nationalismus und wie wird der Begriff gebraucht?	
Kapitel 12	109
In der dritten Windung	
Teil II – Wo ist unser Weg zur Kirche?	
Kapitel 1	121
Wo ist unser Weg zur Kirche?	
Kapitel 2	129
Die russische Nationalidee existiert	
Kapitel 3	135
Was erwarten die Russen von der Staatsmacht?	
Kapitel 4	144
Parteien ohne Einigkeit?	
Kapitel 5	152
Was für eine Wirtschaft brauchen wir denn?	
Teil III – Unser wahres Antlitz ist der orthodoxe Glaube	
Kapitel 1	163
Unser wahres Antlitz ist der orthodoxe Glaube	
Kapitel 2	170
Russlands zweite Taufe	
Kapitel 3	177
Symphonie der Mächte oder Kakophonie der Beziehungen?	

Kapitel 4	184
Orthodoxie in Zahlen	
Teil IV – Russe sein – heißt nüchtern sein!	
Kapitel 1	193
„Der Kampf dauert an...“ oder Geschichte der Alkoholismusbekämpfung in Russland	
Kapitel 2	199
Blüten und Früchte	
Kapitel 3	202
Weiter trinken oder leben?	
Putins (R)Evolution	209
Oder: Wie lebt es sich in unserem Hause?	